

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Am 30. September 1926 konnte das Krankenhaus das 25jährige Berufsjubiläum seines Primars, des Herrn Regierungsrates Dr. Karl Urban, feierlich begehen. Am Vorabende fand eine gemütliche Feier in den Redoutensälen statt, zu der außer vielen hervorragenden Persönlichkeiten und Freunden des Jubilanten über 50 ehemalige Sekundärärzte des Krankenhauses sich eingefunden hatten. Am Festtage selbst wurde nach einem feierlichen Hochamte im Speisesaale des neuen Küchengebäudes, der eben fertiggestellt worden war, in Anwesenheit vieler illustrier Gäste eine Festversammlung abgehalten, in der die Verdienste des Herrn Primars um das Krankenhaus, um die leidende Menschheit und um die Förderung der ärztlichen Wissenschaft hervorgehoben und der Dank der Ordensvorstehung und der zahllosen Patienten zum Ausdrucke gebracht wurde. Es war eine selten liebe und gelungene Feier und die Institutsvorstehung wünscht auch weiterhin dem Jubilanten volle Gesundheit und kraftvolles Wirken in seinem Berufe.

Die Jahre 1925 und 1926 waren mit der Sorge um den Neubau ausgefüllt.

Zum Schlusse sei noch zweier trauriger Ereignisse gedacht, die eigentlich nicht mehr in die Berichtsperiode fallen, die aber doch noch in diesem Bericht Erwähnung finden sollen, da sie noch vor Herausgabe des Berichtes eintraten und mehr als gebührend in den Hintergrund treten, wenn sie auf den nächsten Bericht verschoben würden: des Todes des Herrn Landeshauptmannes Hauser und des Herrn Regierungsrates Dr. Karl Denk.

Herr Landeshauptmann Joh. Nep. Hauser

Gestorben am 8. Februar 1927.

Herr Landeshauptmann Hauser wohnte in dem zum Krankenhaus gehörigen Hörzingerhause, Herrenstraße 39, beehrte regelmäßig Festfeiern des Hauses mit seiner Anwesenheit, zelebrierte, solange er es nicht daheim tat, in der Krankenhauskapelle, war ein persönlicher Freund unseres Primars und dem Krankenhause sehr gewogen. Seinem Wohlwollen verdankt das Haus außerordentlich viel, besonders die Rettung aus der schwierigen wirtschaftlichen Lage Ende des Jahres 1922 und die Gewährung des Landesdarlehens zum Neubau. Die Schwestern hatten auch die Ehre, in seiner Todeskrankheit ihn pflegen und unter den nächsten Leidtragenden nach seinem Sarge gehen zu dürfen. Sein Andenken im Krankenhause wird ein unvergängliches sein.